
Subject: ist Hashimoto an allem schuld?

Posted by [camelia](#) on Mon, 10 Jan 2011 18:21:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi ihr lieben

Jetzt ist es raus,ich leide definitiv an hashimoto

Vielleicht gibt es unter euch auch einige,die unter hashimoto leiden?

Ich bin am ueberlegen,ob ich vielleicht seit meine Pubertaet an Hashimoto erkrankt bin und es nur niemand bemerkt hat?

Kann man anhand der Zerstoerungsprozess rauskriegen,seit wann man diese Krankheit hat(habe vor lauter Verzweiflung vergessen,den) Arzt zu fragen

Koennten meine ganzen probleme durch Hashimoto verusacht worden sein?Die anormal starke Regelblutung,progesteronmangel,Eisenmangel,Vitamin D mangel.....

muss ich die Hoffnug auf Besserung des haarausfalls jetzt aufgeben???

BIn fuer jede Anregung dankbar

Ig
camelia

Subject: Aw: ist Hashimoto an allem schuld?

Posted by [gretchen](#) on Mon, 10 Jan 2011 19:38:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo camelia,

meiner meinung nach (!) auf keinen fall.

deine sd werte solltest du natuerlich dennoch in den griff kriegen!

(habe selbst hashimoto)

Zitat:progesteronmangel,Eisenmangel,Vitamin D mangel.....

kannst du alles selbst (von auBen) beheben und somit (mittels progesteron) sollte auch die regelblutung besser werden.

auch andere dinge z.b. amalgam koennen autoimmunerkrankungen foerdern.

Subject: Aw: ist Hashimoto an allem schuld?

Posted by [camelia](#) on Tue, 11 Jan 2011 08:37:01 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi liebe Gretchen

Ich werde mich bald an dem besagten Augenarzt in bremen wenden und schauen ,wann ich den Hormonspeicheltest machen kann.

Danke dir fuer deine immer hilfreichen Informationen,bin beruhigt, dass nicht unbedingt alles durch hashimoto verusacht wird und ich noch hoffen kann,dass es alles vielleicht irgendwann etwas besser werden kann

Ig
camelia

Subject: Aw: ist Hashimoto an allem schuld?

Posted by [Mimi17](#) on Tue, 11 Jan 2011 12:54:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Camelia,
hm, da bin ich anderer Meinung, von mir ein klares JA, zumindest bei den von Dir angeführten Problemen.

Schau Dich mal auf den Seiten des ht-mb-Forums um und Du wirst alle Deine Beschwerden wiederfinden. Einschließlich des Haarausfalls.

Ich bin zwar ein Basedow, aber ich lese auch oft bei den Hashis und war auch schon in Unterfunktion (leider).

Auch die Vitaminmängel findest Du dort als häufig auftretend bei Schilddrüsen-Erkrankten, da gibt es eine Liste.

Das heißt aber nicht, dass Du die Hoffnung aufgeben mußt. Ganz im Gegenteil! Du hast einen guten Ansatz und wenn Du Deine SD-Werte in Ordnung bringen kannst, werden auch die Haare wieder ganz normal wachsen und der Zyklus wird sich erholen.

Entscheidend ist, dass Du die SD-Werte findest, mit denen es Dir gut geht und nicht blind den Ärzten vertraust. Da findest Du aber viele Infos und auch Hilfe in dem besagten Forum.

Viel Glück und viele Grüße
Mimi

Subject: Aw: ist Hashimoto an allem schuld?

Posted by [shania01](#) on Tue, 11 Jan 2011 18:36:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei mir wurde Hashimoto schon lange Jahre vor der Pillenpause festgestellt.

Deswegen dachte ich auch es liegt nicht nur am Absetzen alleine.
Ist aber so...Meine SD Werte lasse ich alle halbe Jahre testen und alles ok.
Denke wenn deine SD richtig eingestellt ist kann es nicht daran liegen.
Welche Dosierung nimmst du denn, wenn ichh Fragen darf?

Grüße

Subject: Aw: ist Hashimoto an allem schuld?
Posted by [camelia](#) on Tue, 11 Jan 2011 23:42:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi ihr lieben

Danke euch fuer eure Antworten.

Ich weiss erst seit wenigen Monaten ,dass ich eine Unterfunktion der Sd habe,also nehme ich die Sd Tabletten nicht lange.Meine derzeitige dosis betraegt 100 microgramm.
Ich war auf eigene Faust beim SD spezialisten,und er hat mir per Post ein Rezept ausgestellt.Ein Besprechungstermin hatte ich noch nicht,da ich leider nicht dazu kam.
der Endokrinologe bei dem ich wegen eventuelle NNS war,hat wohl auch die Sd Hormone getestet,und sagte mir ,dass ich Hashimoto habe(liegt in der familie,wusste es aber bis jetzt nicht!)

vor ungefaehr 5 jahren war die eine seite der SD vergroessert,aber damals meinte mein Hausarzt,dass es nichts weiter bedeutet,glaube ich jetzt nicht mehr,denn einfach so vergroessert sich die Sd doch nicht oder?jetzt ist die ganze SD vergroessert!
ich vermute ,dass ich hashimoto sehr lange habe,werde aber den Endokrinologen nochmal fragen,ob er mir sagen kann wie lange diese Erkrankung vorhanden ist.

ich lebe seit ich denken kann auf Diaet,und muss Intensiv Sport betreiben um nicht aus der Form zu geraten.
Dachte immer, dass ich halt die Anlage zum Uebergewicht habe,aber je mehr ich nachdenke,wird mein Verdacht immer groesser dass es vielleicht mit Hashimoto zusammenhaengt,den Haarausfall mit 14 ,ist fuer mich immer noch nicht mit AGA vereinbar.
Ich kann es einfach nicht glauben.
Dann noch die ganzen anderen Problemchen,die seit ewigkeiten vorhanden sind,Ferritinmangel trotz jahrelangem Eisentabletten etc.....
Ich wiederhole mich wahrscheinlich

Jezt bin ich wenigstens Froh eine klare Diagnose bekommen zuhaben,aber wie ihr sagt,ist es wahrscheinlich ein langer Weg,bis ich die richtige Wohlfuehl Dosis fuer mich gefunden habe,und davor habe ich panik,wie mach ich das nur????
der Endo meinte ich solle weiter hin 100 microgramm nehmen und nicht erhoehen,aber ich fuehle mich jetzt nicht wesentlich besser als vor der Lthyroxineinnahem.
Ausser Haarausfall,und die diversen Vitaminmaengel,hatte ich keine weiteren symptome der hashimoto,also keine Muedigkeit,Antriebslosigkeit oder Konzentationsschwierigkeiten.
Die depressiven Verstimmungen schiebe ich auf dem Haarausfall!!!

Haarausfall ist natürlich noch da,kein bisschen besser geworden und die Vitaminmaengel sind wahrscheinlich nicht so schnell zu beseitigen,wie kann ich also mein wohlfuehldosi rauskriegen?

Hm also ab in dem Hashiforum,mal schauen ob diese Sucherei irgendwann mal fruchtet,wollen wir mal Hoffen

sorry dass ich jedesmal eine 1001 Nachtgeschichte schreibe,aber ich kann mein Leid nicht kuerzer fassen

Bin froh dass es euch gibt,und danke fuer eure Ratschlaege und Anregungen,ohne euch wuerde ich immer noch ratlos suchen...

Lg
camelia